

PSV Suited MIT – Newsletter

Februar 2022

Inhalt

Was gibt es Neues?.....	1
Mitgliederstand	1
Online Frühlingcup.....	2
Einzelresultate.....	2
Gesamtergebnis nach zwei Runden.....	2
Omicron hat uns in Griff	2
Vorsicht.....	2
Pokerakademie.....	3
Fürchtet euch nicht.....	3
Frühlingssemester: „Wer will nicht an den Finaltisch?“	3
Wann und wo gibt es die Workshops?	4
Wann ist der ideale Termin für den Einstieg? ..	4
Was macht die Workshops so einzigartig?	4
Wer kann an den Workshops teilnehmen?	4
Was kostet die Teilnahme?.....	4
Vereinspokertour	4
Wie kann man an der Vereinspokertour teilnehmen?	4
Wie wird man Mitglied bei den Connectors?....	4
Was hat das alles mit uns zu tun?.....	4
Feature - Wie gut sind Pokerprogramme?	5
Starke Pokerprogramme.....	5
Pluribus.....	5
Kommentare zu Pluribus	5
Eine gute und eine schlechte Nachricht	6
Terminübersicht – die nächsten Termine	6
Was noch fehlt.....	7

Was gibt es Neues?

Diesmal haben wir uns dem Thema „Wie gut sind Pokerprogramme“ gewidmet. Seit vielen Jahren wird an derartigen Programmen unter Einsatz künstlicher Intelligenz gearbeitet und sie werden naturgemäß immer stärker.

Weiters berichten wir über den vor kurzem begonnenem Online Frühlingcup.

Natürlich darf im Newsletter nicht fehlen, welche Auswirkungen Omicron auf unser Vereinsleben hat.

Einen neuen Workshopblock wird es in Bälde in der Akademie geben, darüber werden wir diskutieren und zu guter Letzt haben wir uns mit dem Pokerverband Vereinspokertour VPT beschäftigt. Vor allem unsere Akademieteilnehmer wollen sich mit anderen Leuten – nicht nur mit den eigenen – bei VPT-Veranstaltungen messen.

Mitgliederstand

Wie wir alle wissen, wird das erste Live-Treffen im heurigen Jahr der letzte Termin sein, an dem man den Mitgliedsbeitrag für 2022 begleichen kann. Wer bis dahin nicht bezahlt hat, hat den Status des „Ordentlichen Mitglieds“ aufgegeben. Er kann zwar an allen Terminen als Tagesmitglied teilnehmen, wird allerdings nicht in den Ranglisten geführt und hat keinerlei Stimmrecht. Man kann aber jederzeit erneut in den Verein aufgenommen werden.

Für den Inhalt verantwortlich:

Herbert Bieber

Satzberggasse 11/4, 1140 Wien

herbert.bieber@suited-mit.at

Bis heute konnten wir noch keinen Live-Termin wahrnehmen. Der für Mitte Jänner geplante Clubabend hat nicht stattgefunden und auch den Februar-Clubabend mussten wir absagen. Daher ist es unklar, wie viele Mitglieder wir Ende Februar tatsächlich sein werden. Im Moment werden noch alle als aktiv geführt, die nicht dezidiert ihre Mitgliedschaft gekündigt haben.

Wir sind im Augenblick neunzehn ordentliche Mitglieder.

Wieder der Aufruf an Alle – Überweist den Mitgliedsbeitrag, sofern ihr das noch nicht getan habt und macht Werbung für unseren Verein. Wir sind einzigartig!

Online Frühlingscup

Einzelresultate

	Spiel 1	Spiel 2
	18. Jänner	25. Jänner
Platz 1	Nenad Stevanovic	Nenad Stevanovic
Platz 2	Andreas Schwaiger	Günter Fazekas
Platz 3	Marcus Emmrich	Michael Kloiber

Gesamtergebnis nach zwei Runden

		Gesamt-Rangliste		Gewertet
		Gesamt Punkte	Gesamt Rang	gewertete Spiele
Stevanovic	Nenad	60,5	1	2 aus 2
Fazekas	Günter	39,1	2	2 aus 2
Schwaiger	Andreas	37,4	3	2 aus 2
Hofmann	Christian	33,9	4	2 aus 2
Luszczak	Gottfried	29,8	5	2 aus 2
Emmrich	Marcus	24,6	6	2 aus 2
Kloiber	Michael	24,6	6	2 aus 2
Sumaric	Rainer	22,6	8	2 aus 2
Pistracher	Mario	20,3	9	2 aus 2
Loran	Anton	10,0	10	2 aus 2
Wlasak	Gerhard	10,0	10	2 aus 2

Das Ergebnis besagt noch gar nichts. Zwei Runden sind gespielt, insgesamt sollen es acht, möglicherweise sogar mehr, werden. Da ist noch alles möglich.

Omicron hat uns in Griff

Am 11. Jänner hätte der erste Clubabend stattfinden sollen. Es wäre zwar möglich gewesen, zu spielen, allerdings haben die Einschränkungen praktisch alle davon abgehalten, zu kommen. 22:00 Uhr Sperrstunde und 2G-Regel haben das Treffen für fast alle unattraktiv gemacht. Der Clubabend wurde kurzerhand abgesagt.

Auch den nächsten, für 17. Februar geplanten müssen wir absagen. Es macht einfach keinen Sinn. **Das heißt: im Februar keine Live-begegnung.** Im März werden wir weitersehen.

Vorsicht

Live-Treffen haben immer Vorrang. Sollte an einem Dienstag ein Live-Turnier anberaumt sein, das aber abgesagt werden muss, gibt es stattdessen ein Online-Spiel. Das kann sehr kurzfristig angekündigt werden. In der Terminübersicht am Ende des Newsletters sind alle

Frühlingscup-Spiele, bei denen es eine Terminkollision geben könnte, durchgestrichen. Bitte immer auf der Homepage nachschauen!

Pokerakademie

Fürchtet euch nicht

Die Workshopserie „Fürchtet euch nicht“ ist in den letzten Zügen. Sie ist über nahezu ein Jahr gelaufen und wurde von den Teilnehmern sehr wohlwollend aufgenommen. An den nächsten drei Montagen kommt eine Replik und eine Zusammenfassung des Ganzen. Wer will, kann sich daran noch beteiligen.

Frühlingssemester: „Wer will nicht an den Finaltisch?“

Am 7. März startet eine neue Seminarreihe. Wir haben sie „Wer will nicht an den Finaltisch?“ getauft. Ganz bewusst beschäftigen wir uns nicht mit Strategien, wie man sie im TV an WSOP-Finaltischen sieht und wie sie von millionenschweren Profispielern angewendet werden. Das ist für unsereins sinnlos, da wir selten auf solche Leute stoßen werden. Wir beschäftigen uns damit, wie man Billigtourniere mit vielen Hobbyspielern angeht. Geplant sind folgende Themen:

- **Das frühe Spiel:** Während der Rebuy-, Addon-, und Late-Registration-Phase gelten eigene Gesetze. Es wird sehr loose gespielt, weil man ohnedies noch einmal einsteigen kann und es gibt zahllose Hobbyspieler mit – sagen wir mal – interessanten Spieltaktiken. Diese Leute fliegen meist früh raus und sitzen später nicht mehr so zahlreich am Tisch. Wir beschäftigen uns damit, wie man am leichtesten an deren Chips kommt.
- **Mittelspiel:** Die Rebuy- und Addonphase ist vorbei. Wir erreichen die Prebubble-Phase. Naturgemäß wird das Spiel tighter, da jeder, der jetzt rausfliegt, den Hut nehmen muss. Dementsprechend kommen hier andere Strategien zum Einsatz.
- **Späte Phase:** Die Bubblephase beginnt. Die Preisgelder sind zum Greifen nahe. In dieser Phase wird besonders tight gespielt. Auch sind die Chipstacks sehr unterschiedlich verteilt. Wieder ist die Strategie eine andere.
- **ITM:** Hurra, wir habens geschafft. Wir sind In The Money (ITM) und es gibt Geld. Das Spiel wird wieder merklich looser. In dieser Phase macht es einen dramatischen Unterschied, ob man einen dicken Chipstack oder nur ein paar Chips hat. Wie geht man damit um?
- **Finaltisch:** Jetzt wird's so richtig interessant. Die Preissprünge wachsen rasant an. Jeder, der bereits öfter als einmal an einem Finaltisch gesessen ist, weiss, dass man hier auf extrem unterschiedliche Dynamiken stößt. Manche Finaltische sind extrem loose, andere besonders tight. Wir werden uns drei unterschiedliche Finaltische anschauen.
- **Overbets:** Sie sind zu recht verhasst und sie gehen viel zu oft nach hinten los. Manchmal aber sind sie die beste Wahl.
- **Spiel ohne Hud:** Wir alle wissen, dass die meisten Spieler auf Pokerstars die kleinen Helferlein verwenden. Huds sind die Gegner-Statistiken, die man mit Mausclick öffnen kann. In den letzten Workshops haben wir uns damit intensiv befasst. Aber: was tun bei einem Liveturnier oder bei einem Spiel, bei dem man sie nicht nutzen darf?¹ Worauf besonders achten, wenn man keinen Hud hat?

¹ zB Win2day.

„Wer will nicht an den Finaltisch?“ ist ein sehr ambitioniertes Programm und es wird uns lange beschäftigen – mindestens ein Semester lang, möglicherweise länger. Wir schauen uns unzählige Hände an und wir diskutieren die von Pokercoaches empfohlenen Analysen und Strategien. Alex Fitzgerald und Steve Blay sind beides Trainer auf der vielfach preisgekrönten Trainingsplattform www.advancedpokertraining.com.

Wann und wo gibt es die Workshops?

An **jedem Montag von 20:00 bis 22:00 Uhr**. Meist finden sie **online auf jitsi** statt. In Ausnahmefällen, wenn es die Situation erfordert, werden wir uns im **Cafe Cubita** treffen.

Wann ist der ideale Termin für den Einstieg?

Montag, der 7. März. An diesem Termin beginnen wir mit „Wer will nicht an den Finaltisch?“. Wer noch nie an einem unsere Workshops teilgenommen hat, soll mal reinschauen und sich ein Bild machen. Jeder ist herzlich willkommen.

Was macht die Workshops so einzigartig?

Es geht dabei vor allem um die Diskussion von Beispielen, und zwar solche, wie wir sie täglich begegnen, nicht um Profi-Strategien. Darüber unterhalten wir uns vielleicht in zehn Jahren, sobald wir die erste Million gewonnen haben 😊.

Wer kann an den Workshops teilnehmen?

Teilnehmen kann jeder. Interessenten mögen sich bitte im Vorfeld bei Herbert oder auf office@suited-mit.at melden. Sie werden dann in die dafür vorgesehene WhatsApp-Gruppe aufgenommen.

Was kostet die Teilnahme?

Die Workshops sind bis auf weiteres für Mitglieder und Gäste kostenlos. Login und Passwort für den Online-Zugang wird regelmäßig in der dafür vorgesehenen WhatsApp-Gruppe kommuniziert.

Vereinspokertour

Wie kann man an der Vereinspokertour teilnehmen?

Einige unserer Mitglieder wollen bei der Vereinspokertour VPT mitspielen. Die VPT ist ein Verband, deren Mitglieder Pokervereine sind. Sie bietet zahlreiche Live- und Online-Pokerturniere für ihr Mitglieder-Pokervereine an. Allerdings lassen sich die Ziele der VPT nicht mit denen der Suited MIT vereinbaren. Daher hat unser Gerhard Wlasak einen Partnerverein, die Suited Connectors, gegründet. Einzige Aufgabe der Connectors ist, ihren Mitgliedern die Teilnahme an den Angeboten der VPT zu ermöglichen.

Wie wird man Mitglied bei den Connectors?

Einfach, kostenlos und formlos. Jedes Mitglied unseres Vereins kann Mitglied werden. Eine Mail an dessen Obmann unter gerhard.wlasak@suited-mit.at genügt.

Was hat das alles mit uns zu tun?

In den letzten Tagen haben sich mehrere unserer Mitglieder bei den Suited Connectors beworben und zur Teilnahme an einem Online-Teambewerb der VPT angemeldet. Das kostet zwar einen geringen Betrag, dafür kann man attraktive Preise gewinnen. Es wird als Gelegenheit wahrgenommen, sich mit anderen zu messen. Ein Team ist gerade in Begriff, sich für einen Teambewerb der VPT zu bewerben, ein zweites Team ist in Gründung. Falls noch jemand das Thema interessiert - Herbert kann eventuell weiterhelfen.

Feature - Wie gut sind Pokerprogramme?

Vorweg einmal – sie sind gut. Sie sind wirklich gut!

Wir alle wissen von Schachprogrammen, die bereits vor Jahren in der Lage waren, menschliche Schachgroßmeister zu besiegen.² Die Niederlage des damaligen Schachweltmeisters wurde als Sensation gefeiert. Allerdings hat sich das Programm damals einer riesigen Datenbank von bereits gespielten Partien bedient und darauf aufgebaut.

Ein weiterer Meilenstein war das im Jahr 2019 entwickelte Schachprogramm AlphaZero, das eine Schwesterfirma vom Google³ entwickelt hat. Das Sensationelle daran war, dass das Programm keine gespielten Partien mehr „kopiert“ hat, sondern mittels KI eine eigene Strategie entwickelt hat. AlphaZero spielt bereits seit Jahren rund um die Uhr gegen sich selbst und lernt ständig dazu. Das Programm hatte innerhalb von 10 Stunden Schachmeisterniveau erreicht und ist mittlerweile nicht mehr besiegbar. Wer immer ein Schachspiel von AlphaZero gesehen hat – es hat mit klassischem Schach nur mehr wenig gemein und die Züge sind von einem menschlichen Hirn nicht mehr nachvollziehbar.

Starke Pokerprogramme

Seit vielen Jahren wird versucht, Pokerprogramme zu schreiben. Das ist wesentlich schwieriger als ein Schachprogramm. Die größte Schwierigkeit liegt darin, dass sich das Programm mit den „wahrscheinlichen“ Entscheidungen von mehreren Spielern auseinandersetzen muss. Daher konnten bis vor Kurzem Pokerprogramme nur Headsup spielen, das allerdings auf bemerkenswert hohem Niveau.

Seit vielen Jahren gibt es Wettbewerbe, bei denen Pokerprogramme gegeneinander antreten und die beste Pokersoftware gekürt wird. Im Jahr 2017 ist in Durchbruch gelungen. Die in der Universität Alberta entwickelte Software „Deep Stack“ war erstmal in der Lage, menschliche Profispieler im Headsup zu besiegen. Dank ihrer Künstlichen Intelligenz hat sie gelernt, ihre Gegner zu lesen und ist von Hand zu Hand besser geworden. Die Software hat alle menschlichen Gegner besiegt. Selbst Schwergewichte wie zB Phil Laak hatten keine Chance. Es gab nur einen einzigen menschlichen Gegner, dem es gelungen ist, DeepStack zu schlagen. Es war der Wiener Martin Sturc.⁴

Pluribus

Im Jahr 2019 wurde es dann richtig ernst. Erstmals konnte ein Programm gegen mehr als einen Gegner erfolgreich spielen. Ein Mitarbeiter von Facebook hat ein Programm entwickelt und veröffentlicht, das auf einem 6er-Tisch gegen Profis gewinnt. Es heißt Pluribus und wurde in Pittsburgh in der Carnegie Mellon University entwickelt. Diese Universität ist besonders für ihre Computerwissenschaft weltberühmt.

Kommentare zu Pluribus

Pluribus bedient sich einerseits der Nash-Equilibrien, andererseits lernt es ständig von den Gegnern und passt sich an deren Spiel an. Das Programm spielt nicht „menschlich“. Es hat nie gelernt, wie ein Mensch zu spielen und alles, was wir über Pokerstrategien wissen, ist dem

² Das von IBM entwickelte Schachprogramm Deep Blue hat bereits 1996 den damaligen Schachweltmeister Gary Kasparov besiegt.

³ Die Fa. DeepMind, die das Schachprogramm geschrieben hat, ist genauso wie auch Google ein Tochterunternehmen der Alphabet-Holding.

⁴ Herbert hatte Gelegenheit, gegen DeepBlue 100 Hände zu spielen. Die ersten 70 Hände hatte die Software keine Chance. Sie hat allerdings die Zeit genutzt, um von ihrem Gegner dessen Spielstil zu lernen. Die nächsten 10 Hände waren ausgeglichen. Danach war Herbert chancenlos.

Programm fremd. Pluribus hat mithilfe seiner Künstlichen Intelligenz eine völlig eigenständige Taktik entwickelt.

Chris Ferguson, ein altbekannter Haudegen und mehrfacher WSOP-Sieger durfte gegen den Computer spielen und wurde von ihm, wie alle anderen Profis auch, besiegt. Er meinte: *“Pluribus is a very hard opponent to play against. It's really hard to pin him down on any kind of hand”* - „Pluribus ist ein extrem schwieriger Gegner. Es ist so gut wie unmöglich, ihn zu lesen, egal in welcher Situation und mit welcher Hand“. ⁵

Eine gute und eine schlechte Nachricht

Zuerst die schlechte Nachricht. Die Software ist nicht lizenziert und frei verfügbar. Das macht es natürlich leicht, sie auf Pokerplattformen einzusetzen und gegen Menschen zu gewinnen.

Die gute Nachricht ist, dass die Software auf Intervention der gesamten Pokerindustrie vom Markt zurückgezogen wurde und sich unter Verschluss der Carnegie Mellon University befindet. Schließlich würde eine derartige Software den gesamten Pokermarkt und damit ein Milliarden-Business umbringen. Natürlich stellt sich die Frage, wie lange das möglich ist. Schließlich gibt es viele Forschende, die sich mit künstlicher Intelligenz beschäftigen. ⁶

Terminübersicht – die nächsten Termine

Alle Termine sind provisorisch. Termine bitte immer auf unserer Homepage www.suited-mit.at kontrollieren, da es auch kurzfristig zu Änderungen kommen kann.

Gäste sind bei all unseren Veranstaltungen herzlich willkommen, beim ersten Besuch an unseren Live-Pokerabenden kostenlos, bei jedem weiteren Besuch ist eine Tagesmitgliedschaft um EUR 10,- möglich. An Series-Abenden beträgt die Tagesmitgliedschaft EUR 20,-.

Die Teilnahme an den Workshops bleibt bis auf weiteres kostenlos. Die Veranstaltungsorte sind

- für Workshops: online auf **jitsi** oder live im **Cafe Cubita**, Linzer Straße 128/8, 1140 Wien. Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr.
- für Club- und Series-Abende sowie für die Headsup-Meisterschaft: das **Restaurant Atzgersdorf**, Breitenfurter Straße 244, 1230 Wien. Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr.

Dienstag, 8. Februar 2022	19:00 Uhr	Online-Frühlingscup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Montag, 14. Februar 2022	20:00 Uhr	Workshop	online jitsi	Mitglieder und Gäste
Dienstag, 15. Februar 2022	19:00 Uhr	Online-Frühlingscup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Donnerstag, 17. Februar 2022	19:00 Uhr	Clubabend (Series)	Restaurant Atzgersdorf	abgesagt
Montag, 21. Februar 2022	20:00 Uhr	Workshop	online jitsi	Mitglieder und Gäste

⁵ Der Verein verfügt über eine Aufzeichnung aller Begegnungen von DeepBlue und von Pluribus. Auf Wunsch können wir uns Ausschnitte bei einem der nächsten Workshops ansehen.

⁶ <https://www.sciencemediacenter.de/alle-angebote/research-in-context/details/news/poker-ki-pluribus-schlaegt-menschliche-profis-im-texas-holdem-mit-sechs-spielern/>.

Dienstag, 22. Februar 2022	19:00 Uhr	Online-Frühlingscup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Montag, 28. Februar 2022	20:00 Uhr	Workshop	online jitsi	Mitglieder und Gäste

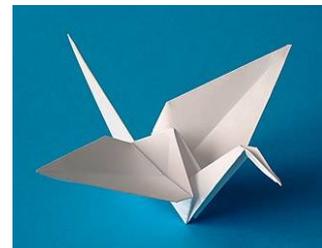
Dienstag, 1. März 2022	19:00 Uhr	Online-Frühlingscup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Montag, 7. März 2022	20:00 Uhr	Workshop NEUE SERIE	online jitsi	Mitglieder und Gäste
Dienstag, 8. März 2022	19:00 Uhr	Headsup-Meisterschaft 1	Restaurant Atzgersdorf	Mitglieder und geladene Gäste
Dienstag, 8. März 2022	19:00 Uhr	Online-Frühlingscup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Montag, 14. März 2022	20:00 Uhr	Workshop	t.b.a.	provisorisch
Dienstag, 15. März 2022	19:00 Uhr	3. Clubabend	Restaurant Atzgersdorf	Mitglieder und geladene Gäste
Dienstag, 15. März 2022	19:00 Uhr	Online-Frühlingscup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Montag, 21. März 2022	20:00 Uhr	Workshop	t.b.a.	provisorisch
Dienstag, 22. März 2022	19:00 Uhr	Mitglieder-Besprechung	Restaurant Atzgersdorf	ordentliche Mitglieder
Dienstag, 22. März 2022	19:00 Uhr	Online-Frühlingscup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste
Montag, 28. März 2022	20:00 Uhr	Workshop	t.b.a.	provisorisch
Dienstag, 29. März 2022	19:00 Uhr	Online-Frühlingscup	Pokerstars	Mitglieder und Gäste

Was noch fehlt

Origamikünstler sind völlig ungeeignet als Pokerspieler.

Warum?

Sie folden zu viel.



Bleibt gesund und pokerlustig

Euer Herbert